

[Get free] Bevor er es wieder tut: Roman

Bevor er es wieder tut: Roman

Von Kristina Dunker

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #300299 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-23Erscheinungsdatum: 2015-01-23File Name: B00K0NE2F6 | File size: 78.Mb

Von Kristina Dunker : Bevor er es wieder tut: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bevor er es wieder tut: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ernst und eindringlich, aber auch unterhaltsam - Ein ernstes Thema aus zwischenmenschlicher SichtVon Sandra BuschWie es der Titel schon erahnen lsst, dreht sich in dieser Geschichte alles um ein sehr ernstes Thema. Ich finde sogar, dass

man sofort wei, um welches Thema, auch wenn der Titel sich nicht festlegt. Es geht um den Missbrauch junger Mdchen. Das Buch beginnt mit dem Handlungsstrang um Kim, die auf ihrer Zeitungstour ist. Alleine und in einer Gegend, die ihr nicht geheuer ist. Das und die dster Atmosphre, die ber dem Geschehen liegt, lsst einen schnell befrchten, was geschehen wird. Doch Kim ist nicht die zentrale Figur. Das ist Johanna, die das, was Kim erleben wird, bereits hinter sich hat und sich mal schlecht, mal recht zurck in ein neues Leben kmpft bzw kmpfen will. Als sie erfhrt, dass wieder ein Mdchen verschwunden ist, vermutet sie auf Anhieb den gleichen Tter dahinter. Gemeinsam mit dem Jungen Vincent, der Kim nach der Tat findet, versucht sie, den Tter zu erwischen. Das klingt hier jetzt sehr leicht, doch natrlich ist es das fr Johanna keineswegs. Sich dem Geschehen ein Jahr zuvor zu stellen, das fllt ihr immens schwer. Ich finde, ihre Zerrissenheit kommt deutlich rber. Einerseits mchte sie den Tter gerne hinter Gittern bringen und gibt sich ehrlich Mhe, bei der Suche zu helfen, andererseits holen sie ihre Erlebnisse immer wieder ein und sie schltg - bildlich gesprochen - um sich, weil sie damit nichts mehr zu tun haben mchte. Sicher kann das niemand hundertprozentig verstehen, der nicht in einer solchen Situation war, aber da Johanna ihre gelegentliche Widerborstigkeit Vincent gegenber erklrt, kann man es zumindest gut nachvollziehen. Es muss schlimm sein, in diesem Zwiespalt zu stecken. Und sicher fhrt er leicht zu extremen Situationen, wie zB der, in der sie und Vincent sich kennenlernen. Dennoch fand ich Johanna wirklich sehr mutig, denn sie traut sich nach und nach doch immer etwas mehr (zu) und das ist einfach bewundernswert. Es sind kleine Schritte (ich htte mir auch an die Stirn getippt, wenn sie pltzlich alles hinter sich gelassen htte und die groe Heldin geworden wre), aber sie geht sie mit viel Mut und einer gehrigen Portion Willenskraft und Hoffnung, wieder ein einigermaen normales Leben fhren zu knnen. An ihrer Seite ist Vincent, ein auffllig vernnftiger und verstndiger Junge. Ein Polizist ist er nicht, dafr aber verliebt in Johanna und besessen von der Idee, den Kerl dranzukriegen, der ihr das angetan hat. Johannas Zerrissenheit und die Tatsache, dass Vincent natrlich von Ermittlungen und Nachforschungen keine Ahnung hat, machen die Aufklrung des Falls nicht leicht. Daraus bezieht die Geschichte den Groteil ihrer Spannung. Mal geht es einen oder zwei Schritte voran, dann macht Johanna zu oder Vincent ist mal beleidigt, und schon mssen sie Pause machen bis sie wieder auf dem Damm sind. Das ist fr mich angenehm realistisch, denn sie sind ja tatschlich "nur" zwei Teenager, keine Kommissare. Fr Spannung sorgte bei mir auerdem die Frage, was genau mit Johanna geschehen ist. Wie ist sie an den Kerl geraten? Wie ist es zu der Tat gekommen. Und wie ist es ihr gelungen, ihm zu entkommen? Diese Fragen werden erst nach und nach ber die ganze Geschichte verteilt beantwortet. Zum Beispiel in kurzen Erinnerungsblitzen von Johanna, gelegentlich auch mal in lngeren Passagen der Erinnerung. Aber so richtig komplett bekommt man sie erst sehr spt beantwortet. Obwohl der Geschichte ein sehr ernstes Thema zugrunde liegt, ist sie oft unterhaltsam, manchmal sogar lustig. Johanna und Vincent sind wahrlich nicht auf den Mund gefallen und ber ihre Dialoge habe ich oft grinsen mssen. Und auch die Liebesgeschichte um die beiden ist wirklich schn. Dezent, denn natrlich fllt es Johanna alles andere als leicht, sich auf einen Jungen einzulassen, aber eben deshalb so richtig schn und einfhlsam. Diese Geschichte behandelt ein ernstes Thema. Wenn ich Bcher mit solch einem Thema lese, gehe ich immer davon aus, dass es dem Leser etwas mitteilen mchte. Nachdem ich "Bevor er es wieder tut" gelesen hatte, habe ich mich gefragt, was diese Geschichte mir mitteilen mchte, aber ich habe keine eindeutige Antwort gefunden. Ich denke, die Geschichte mchte jedem Leser etwas an die Hand geben. Betroffenen Mdchen, dass sie trotz allen Grauens mutig sein sollten, um die Tter dranzukriegen. Mdchen, die noch nicht in einer solchen Situation steckten, dass sie auf ihr Bauchgefhl hren und mglichst nicht alleine unterwegs ein sollten. Freunden und Angehrigen, dass sie fr das oft vielleicht unlogisch wirkende Verhalten, fr Panikattacken oder auch Insichgekehrtsein bei betroffenen Mdchen Verstdnis haben und die ntige Geduld aufbringen sollten. Und wer das Buch einfach in Erwartung eines Krimis / Thrillers kauft und auf die Thematik gar nicht vorbereitet ist, den wird die Geschichte immerhin noch aufmerksam auf das Thema und seine Umwelt machen. Insgesamt finde ich das so sogar noch besser als wenn es nur eine Botschaft gegeben htte. Aus "Bevor er es wieder tut" wird sich jeder etwas mitnehmen knnen. Die Geschichte ist berraschend locker geschrieben, hinterlsst aber auch so ihre Spuren. So oft ich grinsen musste, wenn Johanna und Vincent diskutieren, so oft war ich auch betroffen und schockiert, was solche Typen den Mdchen antun. Es ist also nicht so, dass die Story das auf die leichte Schulter nimmt, sie ist schon durchaus eindringlich. Speziell Dialoge lockern hier auf und auch der Wechsel zwischen den Figuren hilft dem Lesetempo auf die Sprnge. Die meisten Kapitel gehen abwechselnd Johanna und Vincent, es gibt aber auch einige, die von anderen Mdchen handeln. Das Cover ist recht schlicht gehalten, gibt aber gut den Kern der Geschichte wieder. Ein Mdchen auf der Flucht in einer einsamen Gegend. Ich mag auerdem die Farben sehr gerne. Krftig, aber doch dster. Fazit: Spannend wie ein Krimi oder Thriller, unterhaltsam wie ein Jugendroman und schn wie eine Liebesgeschichte und dabei gleichzeitig doch so ernsthaft und erschreckend. Fr mein Empfinden wird die Situation solcher Mdchen wie Johanna hier eindringlich und authentisch beschrieben. Nicht vom Tisch eines Therapeuten aus, sondern aus zwischenmenschlicher Sicht. So kann jeder Leser etwas damit anfangen und sich etwas daraus mitnehmen. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch das wachrtelt und traurig macht Von Buecherwesen.de Inhalt: Johanna will den Sommer dazu nutzen zu vergessen was im letzten Sommer passiert ist. Im letzten Sommer hat sie auf das Haus der Loskills aufgepasst und damals endete ihr schnes, unbeschwertes Leben. Sie hat sich seitdem zurckgezogen, hat Angst und immer wieder kehren die Gedanken an den schrecklichen Tag zurck. Dann liest Johanna in der Zeitung von Kim die zwei Tage verschwunden war und sie ist sich

sicher, dass ihr das gleiche passiert ist. Jetzt liegt alles an ihr...Meine Meinung:Als Mama einer kleinen Tochter nehmen mich solche Bücher ziemlich mit.Um was es geht war mir schon beim Klappentext klar und doch war ich neugierig auf dieses Buch.Das Buch ist Kapitelweise immer wieder aus verschiedenen Sichten.Es fängt mit Kim an und man erfährt wie es zu ihrem Verschwinden kam. Dann liest man von Vincent der sie zwei Tage später findet und auch Johanna hat ihre eigenen Kapitel. Nach und nach kommen alle Stränge zusammen und auch wenn die Jugendlichen versuchen einen teilweise normalen Sommer zu verbringen, merkt man ganz schnell das dies nach allem was passiert ist nicht mehr geht.Aus den unbeschwerten Kindern sind verantwortungsbewusste Jugendliche geworden, deren Schicksal, Schmerz und Kummer sich auf mich als Leser übertragen haben.Obwohl den beiden Mädchen so schlimme Dinge angetan worden sind, obwohl sie sich dafür verachten und schmen, obwohl sie Angst haben sind sie irgendwann der gleichen Meinung: Sie werden nicht aufgeben.Der Täter ist mir als Leserin gleich verdächtig gewesen. Er wirkte abstoßend und doch hatte er sich immer gute Pläne zurechtgelegt.Die Mädchen haben sich von ihm einschlechtern lassen und sie haben sich auch geschämt. Vor allem Johanna gab sich selbst eine Teilschuld, obwohl sie eigentlich wusste, dass sie nichts dafür konnte.Die Autorin hat mir wieder einmal gezeigt wie wichtig es ist seine Kinder auch vor den schlimmsten Dingen zu warnen. Johannas Mutter hat nicht einmal gemerkt was mit ihrer Tochter los ist, weil sie viel zu viel mit sich und ihren Liebhabern beschäftigt ist.Es ist schlimm welche Macht Menschen über andere haben und was sie psychisch und physisch mit ihnen anrichten.Fazit:Ein Buch das wachtrüttelt und traurig macht. Ein Buch über eins der Themen, die mich am meisten mitnehmen: Missbrauch an Kindern.Harte Kost, aber gut geschrieben.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bevor er es wieder tut!Von Lines BücherweltKlappentext:Eigentlich wollte Johanna den Sommer dazu nutzen, endlich zu vergessen. Doch dann liest sie von der vierzehnjährigen Kim, die zwei Tage verschwunden war und fast nicht überlebt hätte und Johanna weiß: Will sie verhindern, dass der Täter sich weitere Opfer sucht, so muss sie endlich ihr Schweigen über das, was letzten Sommer geschehen ist, brechen . . .Der erste Satz:Es sollte ihr letzter Tag sein.Meine Meinung:Auf dieses Buch war ich wirklich mehr als gespannt! Denn es handelt sich um ein Jugendbuch welches man so leicht nicht vergisst, ich denke auch die immer wieder aktuelle Thematik machen dieses Buch zu einer sehr spannenden Lektüre.Gleich zu Beginn wird der Leser ins Geschehen geworfen, wir lernen Kim kennen die Zeitungen austrägt. Das führt sie in eine Gegend die ihr nicht geheuer ist. Damit soll sie Recht behalten. Dieses Buch handelt von zwei Mädchen die missbraucht wurden, beide müssen das den Missbrauch verarbeiten doch das ist alles andere als leicht. Gerade auch weil der Täter noch frei herumluft, doch ihr Ziel ist es zu verhindern das er es wieder tut. Können sie sein nächstes Opfer retten?Der Schreibstil ist locker und flüssig und lässt sich dadurch angenehm lesen. Innerhalb weniger Seiten ist man schon mitten in der Geschichte, gerade auch durch den Anfang ist dieses Buch mehr als spannend, man kann und will es nicht mehr aus den Händen legen.Die Handlung ist spannend und packend aber auch erschütternd und berührend. Doch dieses Buch ist nicht nur bedrückend wie die Thematik vielleicht vermuten lässt, dieses Buch beinhaltet auch eine sehr schöne Liebesgeschichte und ist dennoch ein spannender Jugendthriller. Diese besondere Mischung macht dieses Buch für mich zu etwas ganz besonderen.Die Protagonisten sind authentisch beschrieben. Man kann sich als Leser gut in sie hineinversetzen, man kann ihre Handlungen aber auch ihre Gefühle gut nachvollziehen.Tja was bleibt mir nun zu sagen? Ich habe mich bestens unterhalten gefühlt, und bin begeistert davon was die Autorin hier geschaffen hat!Ganz klare und uneingeschränkte Empfehlung! Besonders Leser von Jugendbüchern sind mit diesem Buch bestens bedient!Das Cover:Das Cover spiegelt gut die Stimmung des Buches wieder. Es wirkt geheimnisvoll und mysteriös, auch die Gestaltung und die Farbwahl passen hervorragend zum Buch.Fazit:Mit Bevor er es wieder tut ist der Autorin ein Jugendbuch gelungen das durch seine rasante Handlung und durch seine Protagonisten vollkommen überzeugen konnte! Von mir bekommt dieses Buch 5 Sterne!

KurzbeschreibungWenn Schweigen Tod bedeutet...Eigentlich wollte Johanna den Sommer dazu nutzen, endlich zu vergessen. Doch dann liest sie von der vierzehnjährigen Kim, die zwei Tage verschwunden war und fast nicht überlebt hätte und Johanna weiß: Will sie verhindern, dass der Täter sich weitere Opfer sucht, so muss sie endlich zur Polizei gehen und ihr Schweigen brechen über das, was letzten Sommer geschehen ist ... PressestimmenEs ist ein intensives Buch, das die Autorin Kristina Dunker vorlegt.Rita Dell'Agnes, jugendbuch-couch.de Mrz 2015Mit Bevor er es wieder tut ist der Autorin ein Jugendbuch gelungen, das durch seine rasante Handlung und durch seine Protagonisten vollkommen überzeugen konnte!Jacqueline Szymanski, linejasmin.blogspot.de 17.03.2015Spannend wie ein Krimi oder Thriller, unterhaltsam wie ein Jugendroman und schon wie eine Liebesgeschichte und dabei gleichzeitig doch so ernsthaft und erschreckend.die-leserattz.de 23.01.2015Grosse Spannung, zarte Liebesgeschichte und schockierende, allgegenwärtige Thematik in einem.Eliane Hess, querlesen.ch 17.04.2015Eine Geschichte, die keinen kaltlässt mit gutem Spannungsaufbau und raffinierten Finten, die den Leser lange rätseln lassen.Dorle Neumann, Bocholter-Borkener Volksblatt 16.06.2015Absolut empfehlenswert.Susan Müller, librikon.de 23.07.2015Eine Geschichte, die keinen kaltlässt mit gutem Spannungsaufbau und raffinierten Finten, die den Leser lange rätseln lassen.Westfälische Nachrichten 01.07.2015Kristina Dunker hat wieder einen fesselnden Roman geschrieben, den man in einem Zug lesen möchte.Susan

Miller, librikon.de 19.08.2015 Kurzbeschreibung Wenn Schweigen Tod bedeutet...Eigentlich wollte Johanna den Sommer dazu nutzen, endlich zu vergessen. Doch dann liest sie von der vierzehnjährigen Kim, die zwei Tage verschwunden war und fast nicht überlebt hatte und Johanna weiß: Will sie verhindern, dass der Täter sich weitere Opfer sucht, so muss sie endlich zur Polizei gehen und ihr Schweigen brechen über das, was letzten Sommer geschehen ist ...